

Presseinformation

14. Juni 2004

Jährlich 250.000 Euro für neue Spielplätze in Niederösterreich

Mikl-Leitner: NÖ Kinder planen ihre Spielplätze selbst

Auf Initiative von Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka wurde vor zwei Jahren die NÖ Spielplatzförderung gestartet, bei der jährlich 25 niederösterreichische Gemeinden je 10.000 Euro für die Gestaltung eines kindgerechten und naturnahen Spielplatzes erhalten.

Die NÖ Spielplatzförderung für das Jahr 2005 startet im Herbst 2004. „Dabei kann jede Gemeinde mit Unterstützung einer Eltern- oder Projektgruppe einen Antrag auf Förderung eines Kindergartenprojekts stellen“, hält dazu Mikl-Leitner fest.

Eine unabhängige Fachjury wird die eingelangten Bewerbungen auf die Einhaltung der Förderungskriterien überprüfen, bewerten und die Siebergemeinden auswählen. Voraussetzung für den Erhalt der Förderung ist die Zusammenarbeit der Gemeinde mit dem Spielplatzbüro des NÖ Familienreferats. Kriterien für die Bewertung sind die Größe der Spielfläche sowie die Lage und Eignung des Platzes für eine spielerische Nutzung.

Durch diese Aktion wird niederösterreichischen Gemeinden die finanzielle Möglichkeit gegeben, den Kindern ein abwechslungsreiches und besonderes Spielangebot zu bieten. Ziel dieser Initiative ist es, die Mitbeteiligung von Kindern und Eltern an der Planung der neuen Spielfläche zu unterstützen.

Nähere Informationen: Spielplatztelefon 02742/9005-19001, www.noel-spielplatz.at.